



Samstag, den 10. Januar 2009



Hommeltränken

**Narrentaufe der Gansloser Hommelhenker
beim Brunnen im Hofacker in Auendorf
Beginn um 19.01 Uhr**



12. Narrentaufe

**der Leimbergweibla Gosbach
in der Loidiga-Ranch in Gosbach
Beginn um 20.00 Uhr**

Christbaumsammelaktion

der Freiwilligen Feuerwehr, Löschzug Auendorf
und der Kolpingsfamilie Gosbach

am Samstag, den 10. Januar 2009

in allen drei Ortsteilen

Bad Ditzenbach und Auendorf ab 09.30 Uhr

Gosbach ab 09.00 Uhr





Amtliche Bekanntmachungen



Gemeindeverwaltung Bad Ditzgenbach

Hauptstraße 44
73342 Bad Ditzgenbach
Fon: 07334/9601-0
Fax: 07334/9601-30

<http://www.badditzenbach.de>
info@rathaus.badditzenbach.de

Öffnungszeiten Rathaus mit Postagentur

- Montag bis Freitag: 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
- Montag: 13.30 Uhr bis 15.30 Uhr
- Mittwoch: 13.30 Uhr bis 18.00 Uhr

Abendsprechstunde des Bürgermeisters

- Mittwochs in Bad Ditzgenbach: 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Telefonverzeichnis

Zentrale, Vorzimmer, Einwohnermeldeamt, Bürgerbüro Frau Häußler	07334/9601-0
Vorzimmer, Grundbuchamt, Grundsicherung, Bürgerbüro Frau Kalik	07334/9601-11
Bürgermeister Gerhard Ueding	07334/9601-12
Kasse Frau Ullmann	07334/9601-13
Finanzverwaltung Frau Knoblauch	07334/9601-14
Steueramt Frau Staudenmayer	07334/9601-15
Haupt- und Standesamt Frau Rosenberger	07334/9601-16
Bau- und Ordnungsamt Frau Lonsing Frau Schweizer	07331/9601-17 07334/9601-18
Vorzimmer, Ausweise, Bürgerbüro Frau Walter	07334/9601-20

Ortsverwaltungen

Gosbach	07335/5533
Auendorf	07334/4320

Touristik- und Kulturbüro im "Haus des Gastes"

Helfensteiner Straße 20
73342 Bad Ditzgenbach
Fon: 07334/6911
Fax: 07334/920408
touristinfo@badditzenbach.de

Öffnungszeiten:

- Montag bis Freitag
9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 14.00 Uhr bis 16.30 Uhr

Telefonverzeichnis

Frau Wacker	
Frau Lüsebrink	
Frau Darcis	07334/6911

Schulen

Bad Ditzgenbach	Telefon u. Fax 07334/8894
Gosbach	07335/5680
	Fax 07335/92151

Kindergärten

Bad Ditzgenbach	07334/3290
Gosbach	07335/6552
Auendorf	07334/5825

Feuerwehr

07334/921141
Fax 07334/921142

Bauhof

Telefon u. Fax 07335/7713

Forstrevier

Herr Kanaske	07334/923265
	Fax 07334/923423
	Mobil 0173/6678575

Standesamtliche Nachrichten

Geburten:

08.11.2008 Gabriel Ippolito,
Sohn des Roberto Ippolito und der
Giuseppina Ippolito,
Auendorfer Straße 10/2, Bad Ditzgenbach

Eheschließungen:

31.12.2008 Bernd Ulrich Schweizer, Schulstraße 21, Gosbach, und Katrin Lackinger, Drackensteiner Straße 35, Gosbach

Sterbefälle:

26.12.2008 Klaus Karl Zumbühl,
Am Oberberg 1, Bad Ditzgenbach

Die neuen Kreisfahrpläne 2008/2009 sind ab sofort für eine Schutzgebühr von 2,00 Euro auf dem Rathaus Bad Ditzgenbach erhältlich.

Übersicht der Abfuhrtermine 2009 für den Gelben Sack

Die Abfahren finden in der Regel am Donnerstag in den geraden Kalenderwochen statt:

Januar	09. (Freitag) und 22.
Februar	05. und 19.
März	05. und 19.
April	02., 17. (Freitag)
Mai	14. und 28.
Juni	12. (Freitag) und 25.
Juli	09. und 23.
August	06. und 20.
September	03. und 17.
Oktober	01., 15. und 29.
November	12. und 26.
Dezember	10. und 22. (Dienstag)

Herausgeber: Die Gemeinde.

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Uhingen GmbH & Co. KG,
73066 Uhingen, Zeppelinstr. 37, Tel. 07161/93020-0.
Verantwortlich für den amtl. Teil: Bürgermeister Gerhard Ueding
oder Vertreter im Amt; für den übrigen Teil: Brigitte Nussbaum.



Jahresübersicht der Hausmüllabfuhrtage für das Jahr 2009

Die Hausmüllabfuhr findet immer mittwochs in den geraden Kalenderwochen statt.

Januar	08. Januar (Donnerstag) und 21. Januar
Februar	04. und 18. Februar
März	04. und 18. März
April	01., 16. (Donnerstag) und 29. April
Mai	13. und 27. Mai
Juni	10. und 24. Juni
Juli	08. und 22. Juli
August	05. und 19. August
September	02., 16. und 30. September
Oktober	14. und 28. Oktober
November	11. und 25. November
Dezember	09. und 22. (Dienstag) Dezember

Übersicht der Faschingsveranstaltungen 2009

10.01.2009	Hommeltränken in Auendorf Gansloser Hommelhenker Beginn: 19.01 Uhr
10.01.2009	12. Narrentaufe der Leimbergweibla in der Loidiga-Ranch in Gosbach Beginn: 20.00 Uhr
31.01.2009	14. Nachtumzug in Gosbach Breithutgilde Gosbach Beginn: 18.01 Uhr
19.02.2009	Prunksitzung in der Turnhalle in Gosbach FGG Gosbach Beginn: 20.01 Uhr
21.02.2009	Sportlerball in der Turnhalle in Gosbach FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach Beginn: 19.30 Uhr
22.02.2009	39. Traditioneller Sonntags-Fasnetsumzug in Gosbach FGG Gosbach Beginn: 14.01 Uhr

Vordrucke zur Einkommenssteuererklärung

Anträge zur Einkommenssteuererklärung 2008 sind ab sofort auf dem Rathaus Bad Ditzenbach, Bürgerbüro (Zimmer 2) erhältlich.

Landesfamilienpass

Gutscheine für das Jahr 2009

Die Gutscheinkarten für den Landesfamilienpass für das Jahr 2009 werden in den nächsten Tagen versandt.

Einen Landesfamilienpass erhalten:

- Familien mit mindestens drei kindergeldberechtigten Kindern, die mit ihren Kindern in häuslicher Gemeinschaft leben.
- Familien mit nur einem Elternteil, die mit mindestens einem kindergeldberechtigten Kind in häuslicher Gemeinschaft leben.
- Familien mit einem kindergeldberechtigten schwerbehinderten Kind mit mindestens 50 v.H. Erwerbsminderung.

Wenn Sie zu dem berechtigten Personenkreis gehören und bisher noch keinen Landesfamilienpass haben, können Sie diesen auf dem Bürgermeisteramt Bad Ditzenbach, Zimmer 2 (Bürgerbüro) beantragen.



Deutsche
Rentenversicherung
Baden-Württemberg

Die Außenstelle Göppingen
hält für den Bereich Deggingen,
Bad Ditzenbach, Gruibingen, Wiesensteig,
Drackenstein, Hohenstadt, Mühlhausen,
einen Schwerpunktsprechtag ab:

Am 27.01.2009
im Rathaus Mühlhausen
von 8:30 bis 12:00 Uhr und
von 13:00 bis 16:00 Uhr

Terminvereinbarung unter
0 73 35 / 96 01 - 13

Bringen Sie bitte Ihre Versicherungs-
unterlagen und Ihren Personalausweis mit.

Fundsache

1 Schlüssel mit Anhänger

Statistische Daten des Einwohnermeldeamtes

Zum Jahresende 2008 wurde auch im Einwohnermeldeamt der Gemeindeverwaltung eine kleine Bilanz gezogen. (Die in Klammern gesetzten Zahlen sind die des Vorjahres).

Die **Einwohnerzahl** in der Gemeinde ist **zum 31.12.2008** gegenüber dem gleichen Stichtag im Vorjahr um 40 Personen gesunken - an diesem Tag waren insgesamt **3.612** (3.652) Personen mit dem Hauptwohnsitz gemeldet.

Die **Einwohnerstatistik für die Ortsteile** zum 31.12.2008 ergab folgendes Bild:

Ortsteil	Einwohnerzahl	Männlicher Anteil	Weiblicher Anteil	Ausländeranteil
Bad Ditzenbach	1564 (1583)	757 (773)	807 (810)	126 (126) 8,05 %
Gosbach	1481 (1482)	724 (727)	757 (755)	98 (96) 6,61 %
Auendorf	567 (587)	290 (300)	277 (287)	8 (8) 1,41 %
Insgesamt	3612 (3652)	1771 (1800)	1841 (1852)	232 (230) 6,42 %

Im Einwohnermeldeamt wurden

- 161 Zuzüge,
- 178 Wegzüge,
- 26 Geburten und
- 35 Sterbefälle bearbeitet.

Der Ausländeranteil in der Bevölkerung ist von 6,3 % auf 6,4 % gestiegen.

Es wurden 309 Personalausweise, 39 vorläufige Personalausweise, 146 Reisepässe, 11 vorläufige Reisepässe und 55 Kinderreisepässe ausgestellt.

Außerdem wurden 18 Anträge auf Erteilung oder Verlängerung einer Aufenthaltserlaubnis, 2 Einbürgerungsanträge, 24 Wohngeldanträge bearbeitet.

Im Laufe des Jahres gab es 16 Eheschließungen und 19 Ehepaare feierten ihre goldene Hochzeit.

Die **Bevölkerungspyramide** zum Stichtag 31.12.2008:



BEVÖLKERUNGSPYRAMIDE
 NACH ALTER, GESCHLECHT UND STAATSANGEHÖRIGKEIT
 FÜR 08117006 BAD DITZENBACH
 STICHTAG 31.12.2008
 WOHNBEVÖLKERUNG

GES. AUSL.

MÄNNLICH

WEIBLICH

GES. AUSL.

Alter	Männlich (Ges.)	Männlich (Ausl.)	Weiblich (Ges.)	Weiblich (Ausl.)
0	1000	0	1000	0
1	1000	0	1000	0
2	1000	0	1000	0
3	1000	0	1000	0
4	1000	0	1000	0
5	1000	0	1000	0
6	1000	0	1000	0
7	1000	0	1000	0
8	1000	0	1000	0
9	1000	0	1000	0
10	1000	0	1000	0
11	1000	0	1000	0
12	1000	0	1000	0
13	1000	0	1000	0
14	1000	0	1000	0
15	1000	0	1000	0
16	1000	0	1000	0
17	1000	0	1000	0
18	1000	0	1000	0
19	1000	0	1000	0
20	1000	0	1000	0
21	1000	0	1000	0
22	1000	0	1000	0
23	1000	0	1000	0
24	1000	0	1000	0
25	1000	0	1000	0
26	1000	0	1000	0
27	1000	0	1000	0
28	1000	0	1000	0
29	1000	0	1000	0
30	1000	0	1000	0
31	1000	0	1000	0
32	1000	0	1000	0
33	1000	0	1000	0
34	1000	0	1000	0
35	1000	0	1000	0
36	1000	0	1000	0
37	1000	0	1000	0
38	1000	0	1000	0
39	1000	0	1000	0
40	1000	0	1000	0
41	1000	0	1000	0
42	1000	0	1000	0
43	1000	0	1000	0
44	1000	0	1000	0
45	1000	0	1000	0
46	1000	0	1000	0
47	1000	0	1000	0
48	1000	0	1000	0
49	1000	0	1000	0
50	1000	0	1000	0
51	1000	0	1000	0
52	1000	0	1000	0
53	1000	0	1000	0
54	1000	0	1000	0
55	1000	0	1000	0
56	1000	0	1000	0
57	1000	0	1000	0
58	1000	0	1000	0
59	1000	0	1000	0
60	1000	0	1000	0
61	1000	0	1000	0
62	1000	0	1000	0
63	1000	0	1000	0
64	1000	0	1000	0
65	1000	0	1000	0
66	1000	0	1000	0
67	1000	0	1000	0
68	1000	0	1000	0
69	1000	0	1000	0
70	1000	0	1000	0
71	1000	0	1000	0
72	1000	0	1000	0
73	1000	0	1000	0
74	1000	0	1000	0
75	1000	0	1000	0
76	1000	0	1000	0
77	1000	0	1000	0
78	1000	0	1000	0
79	1000	0	1000	0
80	1000	0	1000	0
81	1000	0	1000	0
82	1000	0	1000	0
83	1000	0	1000	0
84	1000	0	1000	0
85	1000	0	1000	0
86	1000	0	1000	0
87	1000	0	1000	0
88	1000	0	1000	0
89	1000	0	1000	0
90	1000	0	1000	0
91	1000	0	1000	0
92	1000	0	1000	0
93	1000	0	1000	0
94	1000	0	1000	0
95	1000	0	1000	0
96	1000	0	1000	0
97	1000	0	1000	0
98	1000	0	1000	0
99	1000	0	1000	0
2000	1000	0	1000	0
2001	1000	0	1000	0
2002	1000	0	1000	0
2003	1000	0	1000	0
2004	1000	0	1000	0
2005	1000	0	1000	0
2006	1000	0	1000	0
2007	1000	0	1000	0
2008	1000	0	1000	0

MÄNNLICH INSGESAMT = 1771
 DAVON AUSLÄNDER = 113

WEIBLICH INSGESAMT = 1841
 DAVON AUSLÄNDER = 119

GESAMTEINWOHNERZAHL = 3612
 TEILUNGSFAKTOR = 1 GERUNDET
 * = DEUTSCH - = AUSLÄNDER



Neue Grüngutplätze des Landkreises

Deggingen als Vorreiter

In Deggingen wird derzeit neben der Kläranlagen der erste eigene Grüngutplatz des Landkreises gebaut. Weitere Plätze folgen in Bad Ditzgenbach und Kuchen. Der Betrieb der neuen Plätze erfolgt durch ein privates Unternehmen im Auftrag des AWB. Die bisherige einfache Kompostierung wird durch eine hochwertige Verwertung des Grünguts abgelöst. Dazu gehört, dass die neuen Plätze feste Öffnungszeiten haben und die Anlieferungen genau kontrolliert werden. Die neuen Plätze dürfen von allen Privathaushalten im Landkreis benutzt werden.

Trotz der momentan winterlichen Verhältnisse soll der Platz in Deggingen Ende diesen Jahres fertiggestellt sein und Anfang Januar 2009 in Betrieb gehen. Wenn alles planmäßig läuft und das Wetter nicht noch einen Strich durch die Rechnung macht, ist der Platz am 3. Januar das erste Mal geöffnet.

Vorläufige Öffnungszeiten in Deggingen:

März - Oktober	
Freitag	14.00 - 18.00 Uhr
Samstag	13.00 - 18.00 Uhr
November - Februar	
Samstag	12.00 - 16.00 Uhr

Was kann angeliefert werden? Grünabfälle aus dem Garten, wie Baum-/Strauchschnitt, Gras und sonstige Gartenabfälle sowie Wurzelstöcke. Ein Platzwart kontrolliert die Anlieferungen. So kann kein Müll in Säcken versteckt auf den Grüngutplatz entsorgt werden. Gleich bei der Annahme wird das Material in verschiedene Fraktionen sortiert, z.B. Gras, holziges Material und Wurzeln und sonstiges Grüngut. Geeignetes Material wird für eine thermische Verwertung aufbereitet und abtransportiert. Auf dem Platz selbst wird die Betreiberfirma einen hochwertigen Kompost herstellen, der an Privatleute und Landwirte kostenlos abgegeben wird.

Gewerbliche Anlieferungen werden nicht angenommen.

Landwirte aus Deggingen, Bad Überkingen und Bad Ditzgenbach dürfen Baumschnitt anliefern.

Grünmassesammlung künftig ohne Papiersäcke

Die neuen Verwertungswege haben auch Auswirkungen auf die Grünmassesammlungen in den Gemeinden, deren Grüngut auf die neuen Plätze gebracht wird. Fremdstoffe wie Papier, Plastik oder anderer Müll, die schon mal gerne in den Papiersäcken "versteckt" wurden, haben bei der Herstellung von Qualitätskompost nichts zu suchen.

Deshalb müssen sich die Einwohner von Deggingen, Bad Überkingen, Bad Ditzgenbach, Gruibingen, Mühlhausen, Geislingen und Kuchen umstellen. Ab 2009 werden bei den Grünmassesammlungen nämlich keine Papiersäcke mehr mitgenommen. Das Grüngut kann entweder gebündelt oder in festen Behältnissen (z.B. Gartenbags, Plastikwannen) bereitgestellt werden, die vom Abfuhrunternehmen ausgeleert und zurückgestellt werden.

Noch Fragen? Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Göppingen, Telefon 07161-202-7710.

Hommeltränken am Taufbrunnen in Auendorf

Sperrung der Hofackerstraße

Die Gansloser Hommelhenker e.V. veranstalten am **10. Januar 2009** beim Brunnen in der Hofackerstraße das jährliche "Hommeltränken".

Anlässlich dieser Veranstaltung ist die Hofackerstraße von **18.00 Uhr bis 22.00 Uhr** für den **öffentlichen Verkehr gesperrt**.

Wir bitten die Bevölkerung und Verkehrsteilnehmer um Verständnis und Beachtung!

Freiwillige Feuerwehr Bad Ditzgenbach



Löschzug Auendorf

Christbaumsammelaktion

am Samstag, dem 10. Januar 2009 ab 9.30 Uhr in Auendorf und Bad Ditzgenbach.

Bitte Bäume und Unkostenbeitrag sichtbar an der Straßenseite ablegen.

Bäume ohne Unkostenbeitrag werden nicht mitgenommen.

Ärztlicher Sonntagsdienst

Samstag, 10.01. - Sonntag, 11.01.2009

Dr. Windstoßer, Telefon (0 73 34) 92 31 80

Sonntag, 11.01. - Montag, 12.01.2009

Dr. Windstoßer, Telefon (0 73 34) 92 31 80

Wochenende

Sa. 8.00 Uhr bis So. 8.00 Uhr

So. 8.00 Uhr bis Mo. 8.00 Uhr

Feiertag während der Woche

8.00 Uhr bis nächster Tag 8.00 Uhr

Sprechzeiten jeweils 11.00 und 17.00 Uhr

Zahnärztlicher Notfalldienst am Wochenende

Den zahnärztlichen Notfalldienst an Wochenenden und Feiertagen können Sie zentral über den Anrufbeantworter der Kassenzahnärztlichen Vereinigung Stuttgart unter der Rufnummer **(07 11) 7 87 77 66** erfragen.

Apotheken-Notdienst

Freitag, 09.01.2009

Bahnhof-Apotheke, Geislingen, Bahnhofstr. 57

Samstag, 10.01.2009

Schwaben-Apotheke, Kuchen, Seetalbachstr. 21

Sonntag, 11.01.2009

Schwaben-Apotheke, Kuchen, Seetalbachstr. 21

Montag, 12.01.2009

Wölk-Apotheke, Geislingen, Stuttgarter Str. 100

Dienstag, 13.01.2009

Christin'sche Apotheke, Deggingen

Löwen-Apotheke, Geislingen, Überkinger Str. 14

Mittwoch, 14.01.2009

Johannes-Apotheke, Gingen, Bahnhofstr. 24

Donnerstag, 15.01.2009

Bad-Apotheke, Bad Überkingen, Otto-Neidhardt-Platz 2

Wochen-, Sonn- und Feiertage von 8.30 Uhr bis nächsten Morgen 8.30 Uhr.

Samstags von 12.30 Uhr bis sonntagmorgens 8.30 Uhr.

Es können sich kurzfristige Änderungen im Notfalldienstplan ergeben - bitte beachten Sie die tägliche Veröffentlichung in der Geislinger Zeitung!

Sozialstation Oberes Filstal

- Ihr Partner in der Pflege -

Telefon: **(0 73 34) 89 89**

Ditzgenbacher Straße 15, 73326 Deggingen

Pflegedienstleitung: Herr Kausch

Wochenend-/Feiertagsdienste:

Für Notfälle/Nachrichten steht Ihnen ein Anrufbeantworter zur Verfügung, den die diensthabende Schwester/der Pfleger regelmäßig abhört.

**Bürozeiten:**

Montag bis Freitag von 8.00 - 12.00 Uhr und nach Vereinbarung.

Leistungsangebote für unsere Patienten:

- * **Häusliche Kranken- und Altenpflege:**
Wir betreuen Kranke, Alte und Behinderte. Ziel unseres Dienstes ist es, diesen Menschen so lange wie möglich ein selbstbestimmendes und eigenverantwortliches Leben in ihrer gewohnten Umgebung zu ermöglichen.
- * **Medizinische Fußpflege und Fußreflexzonenmassage**
- * **Hauswirtschaftliche Versorgung:**
Eine Hilfe zur Aufrechterhaltung des Haushaltes steht in Verbindung mit der Pflege für Kranke, Alte und Behinderte oder im Rahmen der Krankenhausersatzpflege.
- * **Essen auf Rädern:**
 - Wir bieten täglich warme Mahlzeiten, auch für Diabetiker, und fürs Wochenende bzw. an Feiertagen Tiefkühlmenüs an.
 - Sie haben Menüwahl
 - Sie können die Abnahmedauer frei wählen
 - Das Essen wird direkt nach Hause geliefert

Weitere Informationen zu Essen auf Rädern erteilt Ihnen gerne unsere Mitarbeiterin, **Frau Siedl**, unter der Telefonnummer **(0 73 35) 70 75 16** oder Ihre Sozialstation **Oberes Filstal, Tel. (0 73 34) 89 89**.

Was Ihnen die Sozialstation sonst noch an Hilfen und Diensten anbietet, zeigt Ihnen unser Prospekt. Gerne senden wir Ihnen diesen auf Anforderung zu.
Darüber hinaus stehen wir Ihnen bei Fragen zur Krankenpflege, zur Finanzierung usw. für fachliche Auskünfte jederzeit gerne zur Verfügung.

Anerkannte Zivildienststelle**- Haben Sie Interesse?**

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an **PDL Herr Kausch**.

Sozialstation Oberes Filstal
- Ihr Partner in der Pflege -

Liebe Patienten und Angehörige,

wir bedanken uns recht herzlich für die vielen lieben Weihnachts- und Neujahrswünsche, verbunden mit einem guten weiteren vertrauensvollen Miteinander.

Ihre Sozialstation Oberes Filstal
Pflegedienstleiter Ulrich Kausch

Frauen- und Kinderhilfe Göppingen e.V.

Haus für misshandelte Frauen und deren Kinder;
Aufnahme und Beratung, Tel. (0 71 61) 7 27 69, Postfach 4 26

Erreichbarkeit des Frauenhauses Göppingen

Montag - Donnerstag von 8.15 bis 16.00 Uhr
Freitag von 8.15 bis 12.30 Uhr

Deutsches Rotes Kreuz**Rettungsdienst und Krankentransport
(rund um die Uhr)**

Telefon 1 92 22 (ohne Vorwahl)

Elektro-Notdienst der Innung Göppingen

Telefon (0 71 61) 50 05 06

**Störungsnummer der
Albwerk Energieversorgung Geislingen**

Das Albwerk hat eine neue Störungsnummer. Diese lautet:

(0 73 31) 2 09 - 7 77

Kirchliche Mitteilungen**Katholische Kirchengemeinden**

Pfarrei St. Laurentius
Pfr. Jakob Zuparić
Hauptstr. 11
73342 Bad Ditzgenbach
Tel.: (0 73 34) 42 54
Fax: (0 73 34) 2 11 02
Gemeindereferent:
Josef Priel
Tel.: (0 73 33) 48 23
Gemeindereferentin:
Renate Franz
Sprechzeiten im Pfarrbüro
Gosbach:
Dienstags: 16.00 - 17.00 Uhr
Tel.: (0 73 35) 57 43 oder
privat 07331/68666
E-Mail: RenateFranz@aol.com

Mesnerinnen:

Carmen Jaschek,
Tel.: 07334/ 95 91 56
Ursula Haffner,
Tel.: 07334/ 80 97

E-Mail: St.LaurentiusBadDitzenbach@t-online.de

Pfarrbüro Bad Ditzgenbach:

Mo.: 15.30 - 17.30 Uhr
Di.: 15.30 - 17.30 Uhr
Mi.: --
Do.: 16.30 - 19.00 Uhr
Fr.: --

Kath. Gemeindehaus

über Pfarrbüro,
Tel.: (0 73 34) 42 54 oder (0 73 35) 92 46 05

TAUFE DES HERRN B		
11. Januar 2009	20943	<p>» In jenen Tagen kam Jesus aus Nazaret in Galiläa und ließ sich von Johannes im Jordan taufen. Und als er aus dem Wasser stieg, sah er, dass der Himmel sich öffnete und der Geist wie eine Taube auf ihn herabsam. «</p>
<p>Taufe des Herrn B</p> <p>1. Lesung: Jesaja 42,5a.1-4.6-7 2. Lesung: Apostelgeschichte 10,34-38 Evangelium: Markus 1,7-11</p>		

St. Laurentius - Bad Ditzgenbach**Samstag, 10. Januar**

18.00 Uhr Eucharistiefeier zum Vorabend des Sonntags

Kollekte: Silberner Sonntag (für allgemeine Belange der Kirchengemeinde)

Dienstag, 13. Januar

14.00 Uhr Eucharistiefeier zum Laurentiustreff. Nach dem Gottesdienst gemütliches Beisammensein im kath. Gemeindehaus mit Dia-Vortrag von Paul Nagel: "Lourdes" - Erinnerungen an die Gemeindefwallfahrt 1996.

Wir laden zu diesem Nachmittag sehr herzlich ein!

Kollekte: Miteinander Teilen

Samstag, 17. Januar

18.00 Uhr Eucharistiefeier zum Vorabend des Sonntags in der St.-Magnus-Kirche in Gosbach. Der Gottesdienst wird von den Gosbacher Firmlingen mitgestaltet. Auch die Firmlinge aus Bad Ditzgenbach und Drackenstein sind dazu herzlich eingeladen!

Sonntag, 18. Januar - 2. Sonntag im Jahreskreis

9.00 Uhr Eucharistiefeier († Maria Stegmaier)

Beichtgelegenheit nach Vereinbarung.



Ministranten:

Samstag, 10. Januar

10.00 Uhr Alina, Mirjam, Fabian, Simon

Lektor/-in und Kommunionshelfer/-in: Frau Hoffmann

Ich bin die Auferstehung und das Leben; wer an mich glaubt, wird leben, auch wenn er stirbt, und jeder, der lebt und an mich glaubt, wird in Ewigkeit nicht sterben.

(Jo. 11, 25f)

Verstorben ist aus unser Gemeinde:

Herr Claus Zurmühl, Am Oberberg 1, im Alter von 69 Jahren.

Wir empfehlen ihn der Liebe Gottes.

Laurentiustreff Bad Ditzenbach

Besinnlicher Nachmittag im Advent

Die kath. Kirchengemeinde St. Laurentius hat die Senioren der Gemeinde zum besinnlichen Nachmittag im Advent eingeladen.

Nach dem gemeinsamen Gottesdienst traf man sich im schön geschmückten Gemeindesaal zu Kaffee und Kuchen. Danach gab uns Karl Jandl einige zur Adventszeit passende Geschichten zu Gehör. Besonders beeindruckte uns die Erzählung von der Entstehung des Adventskalenders. Zum besseren Verstehen hatte er sich sogar die Mühe gemacht, einen solchen nachzubauen und uns mitzubringen. Zwischendurch wurden gemeinsam die schönen Adventslieder gesungen. Zum Ausklang gab uns Pfarrer Zuparic eine Vorschau auf das kommende Jahr. Es wird wieder - wie in den vergangenen 16 Jahren auch - jeden Monat eine Zusammenkunft geben. Bereits am kommenden Dienstag, dem 13. Januar sind die Seniorinnen und Senioren aus Bad Ditzenbach, Gosbach und Drackenstein eingeladen, einen geselligen Nachmittag mit uns zu verbringen. Nach der Eucharistiefeier um 14.00 Uhr in der St.-Laurentius-Kirche zeigt uns Paul Nagel Lichtbilder von der gemeinsamen Lourdes-Wallfahrt 1996. Wir freuen uns auf viele Gäste! (F. Diebold)

St. Magnus -Gosbach

Sonntag, 11. Januar - Taufe des Herrn

10.30 Uhr Eucharistiefeier

Kollekte: Silberner Sonntag (für den Pfarrhausanbau)

Dienstag, 13. Januar

14.00 Uhr Eucharistiefeier in der St.-Laurentius-Kirche in Bad Ditzenbach. Anschließend Treffen der Seniorengemeinschaft und des Laurentiustreffs im kath. Gemeindehaus mit Dia-Vortrag von Paul Nagel: "Lourdes" - Erinnerungen an die Gemeindefahrt 1996.

Wir laden zu diesem Nachmittag sehr herzlich ein!

Kollekte: Miteinander Teilen

Mittwoch, 14. Januar

18.00 Uhr Wort-Gottes-Feier

Freitag, 16. Januar

7.45 Uhr Ökumenischer Schülergottesdienst mit Frau Pfrin Rupp: "Die Taufe Jesu"

Samstag, 17. Januar

18.00 Uhr Eucharistiefeier zum Vorabend des Sonntags.

Der Gottesdienst wird von den Firmlingen mitgestaltet.

Beichtgelegenheit: nach Vereinbarung.

Ministranten:

Sonntag, 11. Januar

10.30 Uhr Timo, Larissa, Tobi, Raphael

Lektor/-in und Kommunionshelfer/-in: C. Ivic

St. Michael - Drackenstein

Sonntag, 11. Januar - Taufe des Herrn

9.00 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 18. Januar - 2. Sonntag im Jahreskreis

10.30 Uhr Eucharistiefeier in der Marienkapelle (!)

Beichtgelegenheit: nach Vereinbarung.

Ministranten:

Sonntag, 11. Januar

9.00 Uhr Johannes, Vanessa

Für alle drei Pfarreien

Ich sagte zu dem Engel, der das alte mit dem neuen Jahr verband: "Gib mir ein Licht, damit ich festen Schrittes in die Ungewissheit des neuen Lebens schreiten kann." Aber er antwortete mir: "Geh hinein in die Ungewissheit und lege deine Hand in Gottes Hand: das ist mehr wert als ein Licht und sicherer, als den Weg zu wissen."

Zur Beachtung

Pfarrer Zuparic befindet sich bis einschl. 21. Januar 2009 im Urlaub. Die Vertretung übernehmen während dieser Zeit Pater Norbert Schlenker und weitere Kapuzinerpatres von Ave Maria. In dringenden Fällen erreichen Sie diese unter der Tel.-Nr. 07334/96160.

Das Pfarrbüro in Bad Ditzenbach ist ab Montag, den 12. Januar 2009, wieder zu den üblichen Dienstzeiten besetzt.

Wer betet mit? - Gebetsmeinung des Papstes Januar 2009

Wir beten:

... dass die Familie immer mehr der Ort werde, wo man zu lieben lernt, als Person reift und den Glauben vermittelt bekommt.

... dass die christlichen Konfessionen in einer Zeit tiefer Veränderungen gemeinsam Schritte der Evangelisation setzen, sich für die volle Einheit stark machen und so das Evangelium gläubiger bezeugen.

Evangelische Kirchengemeinde Auendorf

PfarrerIn Johanna Raumer

Kirchstr. 19

Tel: (07334) 52 73

Wochenspruch zum Sonntag, 11. Januar 2009, 1. Sonntag nach Epiphania:

"Welche der Geist Gottes treibt, die sind Gottes Kinder.

(Röm. 8,14)

Veranstaltungen in Kirche und Gemeindezentrum:

Freitag, 9. Januar

20.00 Uhr Frauen 30plus und Frauenkreis laden ein zur "Lichtstube" - dem Winter trotzen mit Wolle, Tee und Märchen.

Sonntag, 11. Januar

9.00 Uhr Gottesdienst in der Stephanuskirche

PfarrerIn Rupp

Montag, 12. Januar

14.30 Uhr Seniorengymnastik

20.00 Uhr "Rückenfrei"

Dienstag, 13. Januar

17.30 Uhr Jungschar

20.00 Uhr Probe des Posaunenchores

Mittwoch, 14. Januar

16.00 Uhr Konfirmandenunterricht

Freitag, 16. Januar

14.00 Uhr Einladung zum Seniorennachmittag

"Südtalien" - seine Blumen und andere Sehenswürdigkeiten

Referent: Hans-Peter Welle

Sonntag, 18. Januar

10.00 Uhr Gottesdienst

Vikarin Zähringer

Hinweis:

PfarrerIn Raumer hat Urlaub vom 03. bis 11. Januar 2009. Die pfarramtliche Vertretung hat PfarrerIn Rupp, Tel. 42 94.



Evangelische Kirchengemeinde Deggingen - Bad Ditzgenbach

PfarrerIn Martina Rupp

Ditzgenbacher Str. 70, 73326 Deggingen

Tel.: (07334) 42 94 - Fax: (07334) 95 96 58

E-Mail: pfarramt-deggingen@gmx.de

Internet: www.deggingen-badditzgenbach-evangelisch.de

Pfarrbüro Öffnungszeiten:

Di. von 7.30 - 12.00 Uhr

Do. von 7.30 - 11.30 Uhr

Vikarin Eva Zähringer, Geislinger Str. 2,

73326 Deggingen, Tel.: (07334) 95 93 89

E-Mail: eva.zaehringer@web.de

DIENSTAGSRUNDE

Nun dürfen wir auch im Seniorenkreis wieder ein neues Jahr beginnen. Am Dienstag, 13. Januar kommen wir zusammen. Unser Gast ist diesmal Pfarrer Markus Laidig, der einige Jahre in Georgien lebte, um die Evangelischen in Samara zu betreuen. Er wird aus diesem Land erzählen und auch davon, wie das Wttbg. Gustav Adolf Werk sich da selbst engagiert. Wenn Sie sich interessieren und auch Gemeinschaft mit älteren Menschen suchen, sind Sie bei uns am rechten Platz. Wir beginnen um 14.00 Uhr und laden herzlich dazu ein.



Aktion Fairer Welthandel

Besuchen sie uns auf dem Wochenmarkt
in Bad Ditzgenbach.

Jeden Mittwoch von 14.00 - 17.30 Uhr am Thermalbadparkplatz.

Wir sind ab 14. Januar 2009 wieder für Sie da!

Winterzeit - Teezeit

Wählen sie aus unserem fairen Bio-Sortiment:

Schwarztee im Palmgraskörbchen

25 Teebeutel 2,50 €; lose abgefüllt 200 g-Packung 4,00 €

Grüntee - Ceylon-Darjeeling

25 Teebeutel 1,80 €; lose abgefüllt 100 g-Packung 3,00 €

Rooibos Tee

20 Teebeutel 2,50 €; lose abgefüllt 100 g-Packung 2,50 €

Kräutertee

lose abgefüllt 50 g-Packung 3,00 €

Schwätzen - Treffen - Kaufen

Der Wochenmarkt ist immer einen Besuch wert!

Aktion Fairer Welthandel

Evangelische Kirchengemeinde Deggingen/Bad Ditzgenbach

Verantwortlich: Gudrun Lamparter und Team

Neuapostolische Kirche

Wiesensteig, Schöntalweg 45



Jahresmotto 2009:

"Handle stets aus der Liebe zu Gott und zum Nächsten"

Sonntag, 11. Januar

9.30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 14. Januar

20.00 Uhr Gottesdienst

Jehovas Zeugen - Versammlung Laichingen

Königreichssaal, Gartenstraße 22

Freitag, 9. Januar

19.00 Uhr Versammlungsbibelstudium: Lebe mit dem Tag Jehovas vor Augen - Wir dienen Jehova freudig mit Blick auf die Ewigkeit

19.30 Uhr Predigt diensts chule: Warum Jesus ein großer Lehrer war

20.00 Uhr Dienstzusammenkunft: Haben wir die gleiche Einstellung zum Predigen wie Jesus?

Sonntag, 11. Januar

9.30 Uhr Biblischer Vortrag: Warum nahm Jesus Leid und Tod auf sich?

10.10 Uhr Wachturm-Studium: Helft verirrtten Schafen der Herde Gottes (Lukas 15:6)

Alle Zusammenkünfte sind öffentlich. Interessierte Personen sind jederzeit willkommen. Internet: www.jehovaszeugen.de

Tourismus- und Kulturbüro Bad Ditzgenbach
"Haus des Gastes", Tel. (0 73 34) 69 11

Samstag, 10. Januar 2009, 20.00 Uhr

Narrentaufe der Leimbergweibla auf der Loidiga-Ranch in Gosbach

Samstag, 10. Januar 2009

Hommeltränken in Auendorf

Gansloser Hommelhenker

CMT

Samstag, 17. bis Sonntag, 25. Januar 2009

Besuchen Sie uns auf der neuen Messe in Stuttgart bei der CMT 2009

Wir werben zusammen mit unseren Bad Boll und Bad Überkingen, dem Helfensteiner Land.

Sie finden uns in der Halle 6 Stand Nr. 6C92

Die Messe ist täglich geöffnet von 10.00 - 18.00 Uhr

(Montag bis 20.00 Uhr)

Volkshochschule "Oberes Filstal"
Außenstelle Bad Ditzgenbach,
Tel. 07334/6911



Dienstag, 20. Januar 2009,
von 19.00 - 22.00 Uhr

Holzschnitzkurs - Fortgeschrittene und Anfänger

Wir schnitzen Schachfiguren, Krippenfiguren, Ornamente, Reliefs u.v.a.m.

Hans Peter Welle

Bad Ditzgenbach, "Haus des Gastes"

Anmeldung im Tourismusbüro

Donnerstag, 22. Januar 2009, von 19.00 - 22.00 Uhr

Holzschnitzkurs - Fortgeschrittene und Anfänger

Wir schnitzen Schachfiguren, Krippenfiguren,

Ornamente,

Hans Peter Welle

10 Abende

Bad Ditzgenbach, "Haus des Gastes"

Anmeldung im Tourismusbüro

Kurs "Haus der Familie", Geislingen

Dienstag, 20. Januar 2009, 9.00 und 14.00 Uhr

Sticken in der Freizeit - ein neues Hobby

Viele Arten von Sticktechniken stehen Ihnen zur Verfügung, unter anderem Weißstickerei, Schwarzstickerei, Goldstickerei, Hardangerstickerei, Ajourstickerei und vieles mehr. In locker gewebten Leinen- und Baumwollstoffen werden durchbruchartige Handarbeiten mit verschiedenen Sticharten erarbeitet. Alte Volkskunst.

Für Anfänger und Fortgeschrittene

Kursgebühr: 30,00 € plus Materialkosten

5 Termine / Frau Elisabeth Scheufele

Ort: Bastelraum "Haus des Gastes"

Anmeldungen an: Haus der Familie / Geislingen

Tel. 07331/69197



Vereinsmitteilungen



Posaunenchor Auendorf

Wir wünschen allen Einwohnern ein gutes und gesundes neues Jahr 2009.

Besonderer Dank für das zurückliegende Jahr gilt **allen**, die uns unterstützt haben, insbesondere den aktiven Bläserinnen, Bläsern aus nah und fern.

Wir haben dienstags von 20.00 Uhr bis 21.30 Uhr Probe im evang. Gemeindezentrum mit anschließendem Treffen zum gemütlichen Austausch bei einer Wirtschaftsrunde.

Ehemalige aktive Bläser und Bläserinnen sind hierzu herzlich eingeladen, auch wenn es erst zur Wirtschaftsrunde reicht.

Zur Verstärkung vom Posaunenchor Auendorf **suchen** wir interessierte **Jugendliche sowie erfahrene Blechbläser/-innen** zum Mitmachen in einer kameradschaftlichen Gruppe von 13 aktiven Spieler/-innen.

Kontaktpersonen:

Vorsitzender: Erwin Straub, Auendorf, Tel. 07334/5437
Ludwig Wittlinger, Tel. 07334/8168
Dirigent: Michael Raumer, Auendorf, Tel. 07334/5273
Trompeter: Walter Moll, Bad Ditzenbach, Tel. 07334/4595
per Mail: walter.mollbd@t-online.de

Ihr Posaunenchor

i. A. Walter Moll

Gemischter Chor Auendorf

Unser Patenverein, der Liederkranz Concordia Deggingen, hat uns zu seinem traditionellen Lieder- und Theaterabend am Freitag, den 09.01.2009, um 19.30 Uhr, ins Canisiusheim Deggingen eingeladen.

Das Programm gestalten die Chöre des Vereins sowie die Theatergruppe mit dem Lustspiel in drei Akten "**D' Erbtante aus Amerika**".

Wer Lust hat, bitte bei Marlis Neubrand melden (wegen Platzreservierung).

Im neuen Jahr beginnen wir am Mittwoch, den 14.01.2009 mit den regelmäßigen Singstunden im Kinder- und Erwachsenenchor.

M.N.

Schützengesellschaft Auendorf e.V.

Hauptversammlung am 23.01.2009

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Verlesung des Protokolls vom Vorjahr
3. Berichte des Vorstands, Schießleiters, Schriftführers, Jugendleiters, Kassiers
4. Aussprache zu den Berichten
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung
7. Wahlen
- 1. Vorstand
- Schießleiter und 2 Stellvertreter
- Schriftführer
- Jugendleiter und 2 Stellvertreter
8. Anträge
9. Ehrungen
10. Verschiedenes

Kreisschützenfest am 31.01.2009

Der 55. Kreisschützenfest findet am 31.01.2009 in UHINGEN im Auditorium statt. Beginn 14.00 Uhr.



Gansloser Hommelhenker e.V.

Hommel-Tränken 2009

Am **Samstag, 10.01.2009** findet unser diesjähriges Hommel-Tränken statt. Um 19.00 Uhr werden unsere neuen Mitglieder im Taufbrunnen an der Hofackerstraße "getauft" und werden somit in unsere Häsggruppe aufgenommen. Anschließend feiern wir im Partyzelt.

Auf Ihr Kommen freuen sich die Gansloser Hommelhenker.

Hommelhenkerfahrplan für die Fasnet 2009

Freitag, 09.01.: Aufbau Hommel-Tränken

Freitag, 09.01.: Narrentaufe Mühlhausen im Täle

Samstag, 10.01.: Hommel-Tränken 2009

Sonntag, 11.01.: Abbau Hommel-Tränken

Freitag, 16.01.: Narrentaufe Deggingen

Freitag, 16.01.: Narrenbaumstellen Stetten

Samstag, 17.01.: Nachtumzug Untergruppenbach

Sonntag, 18.01.: Narrenumzug Rechberghausen

Samstag, 24.01.: Narrenbaumstellen Adelberg

Sonntag, 25.01.: Tiermaskenumzug Hirschau

Freitag, 30.01.: Narrenbaumstellen Bartenbach

Samstag, 31.01.: Nachtumzug Gosbach

Sonntag, 01.02.: Narrenumzug Gerlingen

Samstag, 07.02. Fasnet im Schützenhaus Auendorf

Sonntag, 08.02.: Narrenumzug Deizisau

Samstag, 14.02.: Narrenumzug Deggingen

Sonntag, 15.02.: Narrenumzug Oberdisingen

Donnerstag, 19.02.: Rathaussturm Bad Ditzenbach

Freitag, 20.02.: Narrenumzug Gresaubach/Saarland (2-tägig)

Samstag, 21.02.: nach Rückkehr aus dem Saarland: Narrenumzug Mühlhausen im Täle

Sonntag, 22.02.: Narrenumzug Gosbach

Montag, 23.02.: Rosenmontagsumzug Wiesensteig

Dienstag, 24.02.: Besuch im Kindergarten Auendorf

Dienstag, 24.02.: Narrenumzug Stetten

Dienstag, 24.02.: Gruschtbaumfällen

Mitwoch, 25.02.: Linsenessen im "Hirsch" in Gosbach

Unsere Terminliste steht natürlich auch zum Download auf der Homepage zur Verfügung.

Die ersten Termine:

Freitag, 09.01.2009: Aufbau Hommel-Tränken

Treffpunkt: Parkplatz/Lehrmittel Späth

Beginn 13.30 Uhr

Freitag, 09.01.2009: Narrentaufe Mühlhausen

Treffpunkt: 19.00 Uhr Turnhalle Mühlhausen i.T.

Beginn 19.00 Uhr

Samstag, 10.01.2009: Hommel-Tränken

Treffpunkt: Parkplatz/Lehrmittel Späth

Beginn 10.00 Uhr

Sonntag, 11.01.2009: Abbau Hommel-Tränken

Treffpunkt: Parkplatz/Lehrmittel Späth

Beginn 9.00 Uhr

Alle Informationen, Termine (Terminänderungen), sowie Fotos, findet man immer aktuell unter www.Hommelhenker.de

Die Vorstandschaft

Malteser Hilfsdienst e.V.

Sanitätszug Bad Ditzenbach



Liebe Kameradinnen und Kameraden!

Leider ist unsere Weihnachtspause schon wieder vorbei. Das Jahr 2009 hat begonnen. Zunächst einmal wünsche ich Euch allen ein gutes neues Jahr 2009.

Unser erster Dienstabend in diesem Jahr ist am Freitag, 9. Januar 2009, um 18:30 Uhr im HdG.

Thema: Dienstpläne, Ausbildungspläne 2009. Der Zugführer

Malteser Jugend

Jugendgruppe Bad Ditzenbach

Liebe Multi-Adler!

Auch unsere Weihnachtsferien sind vorbei. Euch ebenfalls ein gutes neues Jahr.

Unsere erste Gruppenstunde 2009 ist am Freitag, 9. Januar 2009, um 16:30 Uhr im HdG.

Thema: Planung der Gruppenstunde bis zu den Sommerferien, Vorbereitungen der Gruppensprecherwahlen, Einführung der neuen Gruppenleiter bzw. des pers. Assistenten.

Die Gruppenleitung

Kneipp-Verein Bad Ditzenbach und Oberes Filstal e.V.



Am **Samstag, 7. Februar 2009** fährt der Kneipp-Verein Bad Ditzenbach und Oberes Filstal mit dem Bus zur Theaterscheuer Ebersbach. Aufgeführt wird der Schwank "Saubere Herr Auberle". Es sind nur noch wenige Karten vorhanden.

Anmeldungen nehmen entgegen: Helga Kistenfeger, Tel. 07334/6979, oder Ulla Kirstein, Tel. 07334/8372.

Schwäbischer Albverein e.V. Ortsgruppe Bad Ditzenbach



Winterwanderung

Am **Sonntag, 11. Januar 2009**, treffen wir uns um 13.30 Uhr am Rathaus in Bad Ditzenbach zu einer Winterwanderung, mit hoffentlich noch viel Schnee, in der Umgebung.

Nach ca. 2 1/2 Stunden werden wir eine Lokalität ansteuern, die zum Aufwärmen bestens geeignet ist und Gemütlichkeit und ein paar unterhaltsame Stunden verspricht.

Führung: Rainer Maier

Gäste sind herzlich willkommen.

Mitgliederversammlung 2009

Alle Mitglieder sind ganz herzlich eingeladen zu unserer diesjährigen Mitgliederversammlung mit Wahlen am **Freitag, 23. Januar 2009**, um 19.30 Uhr im "Café Filsblick" im Haus des Gastes in Bad Ditzenbach.

Tagesordnung:

Begrüßung

Bericht des Vertrauensmann

Bericht der Rechnerin

Bericht der Kassenprüfer

Bericht des Schriftführers

Bericht des Wanderwartes

Bericht des Hüttenwartes

Bericht des AV-Heimleiters

Bericht des Wegwartes

Bericht des Naturschutzwartes

Bericht der Familiengruppe

Bericht des Seniorenwartes

Entlastung

Verschiedenes

Wahlen

Anschließend zeigt Wanderfreund Karl-Hans Leikauf Bilder vom vergangenen Wanderjahr 2008.

FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach 1993 e.V.



JUGEND

Bambini

wfv-Junior-Cup Hallenkreismeisterschaft
beim TV Deggingen: Gruppenerster!!

Einen schönen und erfolgreichen Samstagvormittag erlebten unsere Kleinsten vom FTSV bei der Endrunde der Hallenkreismeisterschaften in Deggingen. In einer starken Gruppe belegte man durch Siege gegen den TV Jebenhausen (1:0), TV Jahn Göppingen (1:0), TSV Schlierbach (2:0), einem Unentschieden gegen den TSG Salach (0:0) und einer Niederlage gegen den TSV Wäschenbeuren (0:1) einen hervorragenden ersten Platz. Belohnt wurden sie dafür mit einer Medaille vom WFV. Herzlichen Glückwunsch!!

Die Tore erzielten: Luca Bundschu 2, Robin Presthofer 2

Es spielten: Adina Schneider, Niklas Moser, Luca Bundschu, Silas Majer, Felix Reith, Robin Presthofer, David Braun, Tugrul Bektas, Samuel Güner

Vorschau Hallenturniere

Die Feldrunde ist bei allen Jugendmannschaften beendet. In der Winterpause nehmen unsere Mannschaften die nächsten Wochen an verschiedenen Hallenturnieren teil, um sich mit anderen Mannschaften in der Halle zu messen.

Aktuelles Mannschaftsbild unserer A-Junioren (Jahrgang 1990 und 1991)

Trainer: Alex Benitsch, Tel. 0176-96624655

Wir wünschen allen ein gutes neues Jahr mit den besten Wünschen für 2009!!

Im Namen der Fußballjugend des FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach

Martin Nagel (Jugendleiter)

Kolpingsfamilie Gosbach

Christbaumaktion

Die Kolpingsfamilie sammelt am **Samstag, den 10.01.2009** wieder **kostenlos** Christbäume ein. Bitte legen Sie den Baum gut sichtbar ab 9.00 Uhr an den Straßenrand.



Ausschusssitzung

Diese findet am Montag, den 12.01.2009 um 20.00 Uhr im Kolpingsraum statt.

Fachvortrag

Am Dienstag, den 13.01.2009 veranstaltet die Kolpingsfamilie einen Vortrag über Kunststoff im Alltag. Beginn ist um 20.00 Uhr im Kolpingsraum. Zuhörer sind herzlich willkommen.



Sängerbund Gosbach

Chorprobe

Nächste Woche, **Freitag, 16.01.2009**, beginnen wir um 20.00 Uhr mit den Chorproben in diesem Jahr.

Ausschusssitzung

Am **Dienstag, 13.01.2009** ist um 20.00 Uhr im Probenraum eine Ausschusssitzung.

Hauptversammlung

Am **Freitag, 30.01.2009** findet um 19.30 Uhr im Probenraum unsere diesjährige Hauptversammlung statt. Dazu laden wir alle Ehrenmitglieder und Mitglieder recht herzlich ein.

Tagesordnung: Begrüßung, Totengedenken, Berichte der Vorsitzenden, des Schriftführers, des Kassiers, der Kassenprüfer sowie des Dirigenten; Entlastung, Verschiedenes.

Anträge zur Versammlung können schriftlich bis 29.01.2009 bei der Vorsitzenden abgegeben werden.

Neue Sängerinnen und Sänger gesucht

Zum Jahresanfang werden fürs neue Jahr oft Vorsätze getroffen. Ein solcher Vorsatz könnte auch heißen, als aktive/r Sänger/in zum Sängerbund zu kommen.

Unter der Leitung von Franz Schweizer singen wir weltliche und kirchliche Lieder aus verschiedenen zeitlichen Epochen.

Unsere Auftritte sind breit gestreut. Geselligkeit und gemütliches Beisammensein nach den Proben ist bei uns selbstverständlich.

Wenn Sie bei uns mitsingen wollen, schauen Sie doch einfach unverbindlich zu einer Chorprobe vorbei. Diese sind jeden Freitag um 20.00 Uhr im Gemeindehaus Gosbach, Schulstraße 9. Gerne holen wir Sie auch zur Chorprobe ab.

Wenden Sie sich bitte an die Vorsitzende: Margit Karle, Ulrich-Schiegg-Str. 36, Gosbach, Tel. 07335/5942; oder an die stellvertr. Vorsitzende: Cordula Diebold, Hauptstr. 71, Ditzgenbach, Tel. 07334/6747.

Über ein Echo würden wir uns sehr freuen.

A. Karle



Musikverein "Harmonie" Gosbach e.V.

Termine

31.01.09: Nachtumzug

14.02.09: Faschingsball Musikverein

Weihnachtskonzert 2008

Die Musikkapelle Gosbach veranstaltete am 26. Dezember 2008 ihr traditionelles Weihnachtskonzert. Mit diversen Melodien haben wir versucht, unserer Zuhörerschaft ein abwechslungsreiches Programm darzubieten. Über unsere zahlreichen Gäste haben wir uns sehr gefreut und wir hoffen, dass wir sie auch zu unserem nächsten Weihnachtskonzert wieder in der Kirche begrüßen dürfen.

Einen gesonderten Dank möchten wir nochmals der Kirchengemeinde sowie allen Helfern und Spendern aussprechen.

Dank der Jungmusikanten für Spenden

Die Jugendkapelle hat am Heiligabend wieder mit Weihnachtsliedern durchs Dorf gespielt. Bei dieser Gelegenheit haben mehrere Einwohner Geldspenden überreicht. Unsere Jungmusiker haben sich sehr darüber gefreut. Den Spendern sei allen recht herzlich gedankt!

Ihr MV Gosbach

Nächste Probe der Stammkapelle

Die erste Musikprobe der Stammkapelle im neuen Jahr findet am **Freitag, den 16. Januar 2009 zur üblichen Zeit statt.**

Faschingsgesellschaft "De Loidige" Gosbach e.V.



Wir gratulieren unserem Mitglied Bernd Schweizer und seiner Kathrin zur Vermählung und wünschen auf dem gemeinsamen Lebensweg alles Gute.

ACHTUNG: Teilnahme am Sonntagsumzug, 22.02.09

Wir bitten alle private Laufgruppen bzw. alle Vereine, sich bis spätestens zum 31.01.09 anzumelden unter Fax-Nummer 07335 5711 oder telefonisch unter 07335 924080 (Tina Alt), oder unter info@fg-gosbach.de

Termine fürs kommende Wochenende

Fr., 09.01.09: Narrentaufe Mühlenhexen, Mühlhausen
Treffpunkt 18:30 Uhr, Rad, Privat-PKW, Beginn: 19:00 Uhr

Sa., 10.01.09: Narrentaufe der Leimbergweibla in der Loidiga Ranch, Beginn: 20:01 Uhr. Fürs leibliche Wohl ist bestens gesorgt!

Die Vorstandschaft

Schützengesellschaft Gosbach 1613 e.V.



Wir können die erfreuliche Mitteilung machen, dass unsere Mitglieder Nadine Börner und Donald Stalf erfolgreich einen mehrtägigen Lehrgang beim Württembergischen Schützenverband in der Sportschule in Ruit besucht haben. Beide haben die Prüfung zum Wettkampfrichter bestanden.

Wir gratulieren Nadine Börner und Donald Stalf recht herzlich und wünschen ihnen und allen unseren Mitgliedern für 2009 ein erfolgreiches gut Schuss.

Mit freundlichem Schützengruß

der Schriftführer

Interessant und informativ



In eigener Sache

Die Abonnenten in Bad Ditzgenbach können nächste Woche (KW 3) teilweise erst freitags mit dem Mitteilungsblatt beliefert werden.

Wir bitten um Verständnis.

Kath. Bildungswerk Deggingen



Wirbelsäulengymnastik

Sanfte, ruhige, schonende Gymnastik mit Schwerpunkt im Wirbelsäulenbereich. Diese Kurse dienen der Vorbeugung und Verminderung von Rückenbeschwerden (kein Ersatz für krankengymnastische Therapie)

Mitzubringen sind: Gymnastikmatte und bequeme Kleidung

Folgende **Abendkurse** beginnen am **Montag, den 19. Januar 2009 im Canisiusheim** zu folgenden Zeiten:

Kurs 1 für **Frauen:** ab 19.00 Uhr

Kurs 2 für **Männer:** ab 20.00 Uhr

Die **Vormittagskurse** beginnen am **Dienstag, dem 20. Januar 2009 im Canisiusheim** zu folgenden Zeiten:

Kurs 1 für **Frauen:** ab 9.00 Uhr

Kurs 2 für **Männer:** ab 10.00 Uhr

Die Kursgebühren betragen 31,- € für zehn Kurstage. Anmeldung bitte bei Kursbeginn.

Wir laden hierzu die bisherigen Teilnehmer sowie weitere Interessierte herzlich ein.



Deutscher Allergie- und Asthmabund e.V. (DAAB) Ortsverband Göppingen

Vortrag am 14.01.2009 mit Dr. Thomas Münßinger, Allergologe und Hautarzt, Thema: **"Pollenflug- jedes Jahr früher ?"**

ca. 20 Millionen Bundesbürger leiden jedes Jahr früher unter dem Pollenflug mit brennenden und tränenden Augen, Fließschnupfen und juckender Nase und Ohren.

Dies alles wird durch den immer früheren Beginn des Pollenflugs ausgelöst. Was sind die Ursachen ? Was hilft?

Dr. Münßinger spricht am 14.01.2009 über dieses Thema im Bürgerhaus in Göppingen, Kirchstraße 11, hinter dem Rathaus um 19 Uhr.

Eintritt frei! Info: Tel. 07162-948122 Annerose Schurr

Kreisverein Leben mit Behinderungen Göppingen e.V.



Veranstaltungen der Begegnungsstätte Süßen:

Wir gehen zum Kegeln nach Reichenbach u. R. Dazu treffen wir uns am Donnerstag, 08.01. um 17.30 Uhr an der Begegnungsstätte.

Am Samstag, 10.01. fahren wir nach Bünzwangen und schauen uns dort das Theaterstück "Halali Hubertus" an. Die Saalöffnung ist um 18.00 Uhr, Beginn der Vorstellung um 19.00 Uhr. Zum Spiel- und Spaßnachmittag am Sonntag, 11.01. laden wir Sie ab 14.00 Uhr herzlich ein.

Tagesmütter-Göppingen e.V.

Der Tagesmütter Göppingen e.V. qualifiziert, vermittelt und berät Tagesmütter und bietet ein Tagesmütterfrühstück zum Austausch von Erfahrungen und neuen Informationen aus dem pädagogischen Alltag an. Unser nächstes Frühstück findet am **Montag, dem 12. Januar 2009 von 9.00 - 11.00 Uhr** im Haus der Familie in Geislingen statt.

Ich freue mich auf Ihr Kommen! Bettina Bechtold-Schroff

Informationstag an der Emil-von-Behring-Schule

Am 21. Januar 2009 öffnet die Emil-von-Behring-Schule ihre Pforten für alle, die sich für das vielfältige Bildungsangebot der hauswirtschaftlichen Schule interessieren. Zwischen 17.00 und 19.00 Uhr erhalten Eltern und Schüler im persönlichen Gespräch mit den Fachlehrern aus erster Hand Informationen über alle angebotenen Vollzeitschularten mit Ausnahme des Berufskollegs. Ab 19.00 Uhr informieren die Fachlehrer dann ausführlich über das Berufskolleg. - Dieses Jahr kann die Schule überdies gleich mit zwei neuen Schularten aufwarten, die das Angebot bereichern: die zweijährige Berufsfachschule für Ernährung und Gastronomie sowie das einjährige duale Berufskolleg Fachrichtung Soziales.

Überblick über das Angebot der Emil-von-Behring-Schule:

- Einjähriges duales Berufskolleg Fachrichtung Soziales
- Berufskolleg für Gesundheit und Pflege 1
- Berufskolleg für Gesundheit und Pflege 2 (Ziel: Fachhochschulreife)
- Zweijährige Berufsfachschulen (Ziel: mittlerer Bildungsabschluss):
 - Zweijährige Berufsfachschule für Gesundheit und Pflege
 - Zweijährige hauswirtschaftlich-sozialpädagogische Berufsfachschule
 - Zweijährige Berufsfachschule für Ernährung und Gastronomie
- Berufseinstiegsjahr
- Einjährige hauswirtschaftliche Berufsschule
- Einjährige Berufsfachschule für Sozialpflege in Teilzeitform (Sozialpflegerisches Jahr)
- Berufsvorbereitungsjahr

Auskünfte zum Anmeldeverfahren sowie Merkblätter zu den

vorgestellten Schularten sind an der Emil-von-Behring-Schule erhältlich. Öffnungszeiten an Wochentagen 8 bis 15.30 Uhr, Tel. (07331) 3007221, Internet <http://evbs.geislingen@t-online.de>

Der Kreisjugendring Göppingen e.V. veranstaltet in Zusammenarbeit mit dem Kreisjugendamt Göppingen im Januar 2009 folgende Fortbildungsveranstaltungen:

Achtung (+) Toleranz

Mittwoch, 14.01.2009 (19.00 bis 21.00 Uhr)

Was ist Toleranz? - Eine Tugend, eine Einstellung oder gar eine angeborene Charaktereigenschaft? Bedeutet sie Respekt? Anerkennung? Gleichgültigkeit?

Schon Goethe sagte: "Toleranz sollte nur eine vorübergehende Haltung sein. Sie muss zur Anerkennung führen."

Wie kann man Intoleranz brechen und Offenheit erreichen? Wie kann man auf Jugendliche zugehen und sich annähern? Diese Fragen sollen mit verschiedenen Übungen beantwortet werden.

Ziel der Fortbildung ist es, die Auseinandersetzung mit dem Begriff "Toleranz" und das Vermitteln kommunikationspsychologischer Grundlagen und Techniken.

Erfolgreiche Gruppenarbeit

Donnerstag, 22.01.2009 (19.00 bis 21.00 Uhr)

Was motiviert mich bei meiner Arbeit mit Gruppen, was sind meine Ziele?

Welche Probleme können sich im Umgang mit Gruppen einstellen? Wie gehe ich mit Alltagsschwierigkeiten um, die jeder erlebt, der in einer Gruppe verantwortlich ist?

Was sind die Voraussetzungen für mein Arbeiten mit Gruppen? Wie sehen die verschiedenen Gruppenprozesse und ihre Eigen-dynamiken aus und welche "Rolle" habe ich aus Sicht der Gruppenleitung?

Miteinander werden wir an diesem Abend die oben genannten Fragen klären. Darüber hinaus haben Sie die Gelegenheit Ihre Fragen und Erfahrungen einzubringen.

Nikotin, Alkohol & Co. bei Jugendfreizeiten

Montag, 26.01.2009 (19.00 bis 21.00 Uhr)

Bei Jugendfreizeiten mit und ohne Übernachtungen werden Jugendleiter/-innen konfrontiert mit Kindern und Jugendlichen, die gelegentlich oder häufig Nikotin & Alkohol konsumieren. Häufig wissen die Jugendleiter/-innen nicht, wie sie damit umgehen soll: Wegschauen? Ansprechen? Drohen? Akzeptieren?

An diesem Abend werden konkrete Aussagen des Jugendschutzgesetzes erläutert und Handlungsempfehlungen für Jugendleiter/-innen gegeben.

"Konservierung" von Gesprächen und Diskussionen - von der Aktennotiz zum Verlaufsprotokoll

Dienstag, 27.01.2009 (19.00 bis 21.30 Uhr)

Protokolle entlasten das Gedächtnis und schaffen Klarheit, Ergebnisse werden festgehalten und Nichtteilnehmer können sich dadurch informieren. Dies sind die eigentlichen Ansprüche an ein Protokoll.

Häufig stellt man allerdings fest, dass Protokolle nur für die Teilnehmer verständlich lesbar sind und im Bedarfsfall kaum weiterhelfen.

Um hier Abhilfe zu schaffen, werden wir die Minimalanforderungen aufzeigen und praktische Hilfen mit auf den Weg geben.

Innerverbandliche Belehrung zum Infektionsschutzgesetz. Wie geht das?

Donnerstag, 29.01.2009 (19.00 bis 21.00 Uhr)

Die Belehrungspflicht zum Infektionsschutzgesetz (IfSG) sind durch die Gesundheitsämter für Ehrenamtliche vereinfacht worden.

Trotz dieser Vereinfachung müssen selbstverständlich alle Anforderungen an die Hygiene auch bei Freizeiten, Vereinsfesten oder ähnlichen Veranstaltungen beachtet und eingehalten werden!



Alle, die Lebensmittel in Verkehr bringen, unterliegen gesetzlich einer besonderen zivilrechtlichen Haftung und einer strafrechtlichen Verantwortung. Das Infektionsschutzgesetz schreibt infektions- und lebensmittelhygienische Grundregeln vor. Dazu gehört auch, dass die Beachtung dieser gesetzlichen Bestimmungen in die Eigenverantwortung derjenigen gelegt wurde, die Personen im Verpflegungs- und Lebensmittelbereich einsetzen.

An diesem Abend werden anschauliche und kurzweilige Materialien vorgestellt, die eine Belehrung systematisieren und sicherstellen.

Alle Veranstaltungen werden als Baustein zur Erlangung der Jugendleiter-Card angerechnet. Anmeldung unter:

Kreisjugendring Göppingen e.V., Schlachthausstr. 22, 73312 Geislingen

Tel: 07331-301758, Mail: irmgard.knoedler@kjr.org oder

Kreisjugendamt Göppingen, Lorcher Str. 6, 73033 Göppingen
Tel: 07161-202698,

Mail: j.kozlowski@landkreis-goeppingen.de

Dort bekommen Sie auch weitere Informationen sowie auf Wunsch ein ausführliches Fortbildungsprogramm.

(Auch unter www.kjr.org als pdf-Datei)

Bündnis 90/Die Grünen Kreisverband Göppingen

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Freundinnen und Freunde,

zum Jahreswechsel wollen wir auf das vergangene Jahr zurückblicken, vor allem aber auf das kommende schauen. Dies soll in guter demokratischer Tradition geschehen mit den Menschen, mit welchen wir in unserer politischen Arbeit verbunden sind, sei es über gemeinsame Anliegen oder notwendige Kontroversen: Wir möchten Sie herzlich einladen als Partnerinnen und Partner aus Institutionen, Verbänden, Unternehmungen wie auch als Bürgerinnen und Bürger, die sich mit Fachwissen und Engagement ins politische Geschehen einmischen.

Wir würden uns freuen, Sie begrüßen zu können bei unserem **Neujahrsempfang, am Samstag, 17. Januar 2009, 18:00 Uhr** Haus Illig (Jugendmusikschule), Friedrich-Ebert-Straße 2, Göppingen

Im Blick auf die diesjährigen Kommunalwahlen ist sicher von Interesse, dass wir **Boris Palmer**, Oberbürgermeister von Tübingen als Gastredner und Gesprächspartner gewinnen konnten. Er wird über das Thema "Nachhaltige Kommunalpolitik, besonders im Blick auf die Finanzkrise" referieren.

Unser Bundestagskandidat **Bernhard Lehle** führt durch das Programm.

Selbstverständlich werden auch die Gaumenfreuden nicht zu kurz kommen.

Mit freundlichen Grüßen

Ihre Dorothee Kraus-Prause, Mitglied im Regionalparlament
Christoph Weber, Vorsitzender der Gemeinderatsfraktion Göppingen

Martina Zeller-Mühleis, Vorsitzende der Kreistagsfraktion

Walter Kißling, Kreisvorsitzender

Pflegekinder - Kinder mit zwei Familien Eine mögliche Aufgabe für Sie?

Nicht immer können Eltern ihren Kindern das geben, was Grundlage einer stabilen Entwicklung ist: Liebe, Fürsorge, Respekt und Grenzen.

Die Hintergründe, die dazu führen, dass Eltern ihre Kinder nicht mehr selbst versorgen und erziehen können, sind vielfältig. Neben Krankheit und Überforderung spielen oft die eigenen Erfahrungen in der Kindheit hierfür eine große Rolle.

Wenn Eltern ihre Erziehungsaufgaben nicht alleine bewältigen, kann die Aufnahme ihres Kindes in einer Pflegefamilie eine geeignete, meist zeitlich befristete Hilfe darstellen.

Kinder in Pflegefamilien wachsen mit zwei Familien auf. Sie leben in der Familie und haben Kontakte zu ihren leiblichen Eltern.

Das Zusammenleben mit ihnen ist nicht immer ganz einfach, denn es sind Kinder, die nicht die besten Startbedingungen in ihrem Leben hatten. Ihre elementaren Bedürfnisse wie Schutz und Geborgenheit, gesunde Ernährung, Wärme und Anerkennung wurden oftmals nicht befriedigt.

Könnten Sie sich vorstellen, sich auf das Abenteuer einzulassen, solchen Kindern im Rahmen Ihrer eigenen Familie ein befristetes oder langfristiges Zuhause zu geben?

Möchten Sie mithelfen, diese Kinder bei der Überwindung benachteiligter Start- und Lebensbedingungen zu unterstützen?

Dann informieren Sie sich doch näher über das Thema Kinder in Vollzeitpflege.

Das Kreisjugendamt Göppingen sucht dringend für Kinder aller Altersstufen und aller Nationalitäten, für behinderte Kinder, Einzelkinder oder auch Geschwisterkinder geeignete Pflegefamilien.

Wir bieten Ihnen Schulung, Fortbildung, Begleitung und natürlich einen finanziellen Kostenersatz für den Lebensunterhalt und die Erziehung der Kinder.

Haben wir Ihre Neugierde geweckt? Dann laden wir Sie herzlich ein zu unserer Informationsveranstaltung

**"Kinder und Jugendliche in Pflegefamilien",
am Dienstag, den 20.01.2009 von 17.00 - 19.00 Uhr,
im Helfenstein-Saal, EG Zimmer 16,
des Landratsamtes Göppingen.**

Dort erfahren Sie mehr über die notwendigen Voraussetzungen und den Weg, wie Sie Pflegefamilie werden können.

Über Ihr Interesse würden wir uns freuen.

Der Pflegekinderdienst des Kreisjugendamts Göppingen

Infos beim Pflegekinderdienst Göppingen

unter Tel. 07161/202 672, Frau Frey

Home-page: www.landkreis-goeppingen.de;

E-Mail pkd@landkreis-goeppingen.de

LTA Haushalts-Schutzbrief: Ungerechtfertigte Forderungen

LTA-,Sonderaktion' begründet keinen Vertrag

Wer im Rahmen einer brieflich angekündigten Sonderaktion einen sogenannten 'Haushalts-Schutzbrief' der Life-card Travel Assistance Gesellschaft für Reiseschutz mbH (LTA) angeboten bekommt, sollte auf der Hut sein: Die zunächst für drei Monate kostenlos angebotene Leistung soll 'automatisch' nach der Sonderaktionszeit zum kostenpflichtigen Vertrag werden, wenn der Kunde nicht ausdrücklich widerspricht.

"Schon wieder wird versucht, Verbraucher abzuzocken", warnt Dr. Peter Griebel, Versicherungsexperte der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg. "Derartiges Unterschieben von Verträgen ist unzulässig. Nur weil jemand einem Angebot nicht widerspricht, kommt kein Vertrag zustande." Mit übelsten Methoden werden Verbraucher hier über die tatsächliche Rechtslage getäuscht. Im Rahmen einer Sonderaktion "exklusiv für LTA-Reiseschutzkunden" bietet LTA einen sogenannten 'Haushalts-Schutzbrief' zunächst für drei Monate kostenlos an. Wer nicht ausdrücklich widerspricht, bekommt eine Rechnung über 72 Euro für einen einjährigen Vertrag, der sich um jeweils ein Jahr verlängern soll, falls man nicht rechtzeitig kündigt.

In den letzten Jahren beobachtet die Verbraucherzentrale eine starke Zunahme ungerechtfertigter Forderungen aus angeblich abgeschlossenen Verträgen. Sie sollen bei Telefonaten, Besuchen im Internet oder jetzt auch nach schriftlichen Angeboten zustande gekommen sein - die betroffenen Verbraucher sind sich jedoch keines Vertragsabschlusses bewusst. Zunehmend versuchen solche Firmen, Verbraucher mit drohenden Schreiben von Anwälten oder Inkassobüros zur Zahlung zu bewegen. Behauptet eine Firma widerrechtlich, man habe einem Vertrag zugestimmt, sollte man dem Druck standhalten und sich weigern, die Rechnungen zu bezahlen. Denn die Rechtslage ist klar: Ein Vertrag kommt nur zustande, wenn der Kunde seiner

Zahlungspflicht ausdrücklich zustimmt. Die Verbraucherzentrale Baden-Württemberg rät grundsätzlich vor dem Abschluss jedweder Verträge mit Anbietern ab, die sich unseriöser und unzulässiger Vertriebsmethoden bedienen.

Peer-Projekt an Fahrschulen sucht Verstärkung

Engagierte junge Leute ab 18 Jahre mit Führerschein gesucht

Informationsabend am Donnerstag, 29. Jan. 2009 um 19 Uhr

"Jung, mobil + KLAR!" - unter diesem Motto wird das Peer-Projekt an Fahrschulen bereits seit fünf Jahren in den Landkreisen Göppingen und Esslingen durchgeführt. In dieser Zeit gab es bereits 90 Einsätze allein im Landkreis Göppingen.

Um das Projekt weiterführen zu können, sucht die Beauftragte für Suchtprophylaxe wieder junge Erwachsene zwischen 18 und 25 Jahre mit Führerschein. Die so genannten Peers gehen nach einer intensiven Schulung zu zweit an eine Fahrschule und gestalten dort eine Einheit zum Thema "Alkohol und Drogen im Straßenverkehr". Da die Peers kaum älter als die Fahrschüler sind und einen ähnlichen Lebensstil haben, können sie auf gleicher Augenhöhe Fakten diskutieren und Haltungen hinterfragen. So geht es zum Beispiel um die Frage, wie man Partys feiern und trotzdem gut nach Hause kommen kann. Diesbezüglich habe die Peers schon Erfahrungen, über die sie mit den Fahrschülern sprechen können.

Der **Informationsabend findet am Donnerstag, 29. Januar 2009, von 19.00 Uhr bis 21.00 Uhr** im Jugendhaus in Ebersbach statt, die Schulung am **Freitag, 6. Februar (17.00 - 21.00 Uhr) und Samstag, 7. Februar 2009 (10.00 - 17.00 Uhr)** ebenfalls in Ebersbach. Die Peers bekommen pro Einsatz 20 Euro und Fahrtkosten. Nach der Ausbildung finden regelmäßige Austauschtreffen statt. Auf Wunsch erhalten die Peers ein Teilnehmerzertifikat über Ausbildung und Mitarbeit im Projekt.

Hintergrund des Projekts ist die Tatsache, dass Fahranfänger in der Unfallstatistik proportional häufiger vertreten sind als andere Altersstufen. Oft spielt der Konsum von Alkohol oder Drogen eine Rolle, nicht selten kommt es zu Führerscheinentzügen und Unfällen mit schweren Folgen.

Das Projekt wird im Landkreis Göppingen durch die "Initiative SICHERER Landkreis Göppingen e.V." unterstützt.

Nähere Informationen und Anmeldung bei:

Uschi Saur, Beauftragte für Suchtprophylaxe, Landratsamt Göppingen/Kreisjugendamt

Tel.: 07161/202-652; E-Mail: u.saur@landkreis-goeppingen.de und unter www.landkreis-goeppingen.de

Josef-Mühlberger-Preis

Der Verein der Freunde Josef Mühlbergers und seines literarischen Werkes e.V. schreibt den Josef-Mühlberger-Preis aus.

Der Hauptpreis ist mit 2.500,- Euro dotiert. Schülerpreise mit 500,- Euro sind möglich.

Die Preise werden an Personen verliehen, die Arbeiten (in deutscher Sprache) über den Schriftsteller Josef Mühlberger, sein Werk oder über andere Autoren der Region Ostwürttemberg bzw. deren Werk verfassen.

(Ostwürttemberg umfasst die Landkreise Göppingen, Heidenheim und Ostalbkreis)

Unveröffentlichte Arbeiten und Arbeiten, die nach dem 31. August 2008 veröffentlicht wurden, können eingereicht werden.

Die Arbeiten für den Hauptpreis sollten mindestens 15 Seiten umfassen und sind in fünfjähriger Fertigung beim Schriftgut-Archiv-Ostwürttemberg, Unterm Stein 13, 73540 Heubach-Lautern einzureichen. Name und Anschrift des Einreichers müssen aus einem Begleitpapier ersichtlich sein.

Der Einreicher muss versichern, dass die eingereichte Arbeit sein eigenes geistiges Produkt ist. Es können auch Arbeiten für den Preis vorgeschlagen werden, die nicht vom Verfasser eingereicht wurden. In diesem Fall muss nachgewiesen werden, dass die Arbeit geistiges Produkt des Verfassers ist.

Letzter Termin für die Abgabe der Arbeiten ist der 31.08.2010.

Über die Vergabe des Josef-Mühlberger-Preises entscheidet ein Preisgericht aus 5 Personen.

Dem Preisgericht gehören an: Herr Dr. Manfred Allenhöfer, Herr Manfred Akermann, Frau Dagmar Endle, Herr Erich Klaus und N.N.

Das Preisgericht kann Sachverständige hören. Die Beratungen des Preisgerichts sind nicht öffentlich. Die Entscheidungen sind endgültig. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die Entscheidungen des Preisgerichts werden mit einfacher Mehrheit getroffen.

Die Preisverleihung findet im Frühjahr 2011 in Lautern statt.

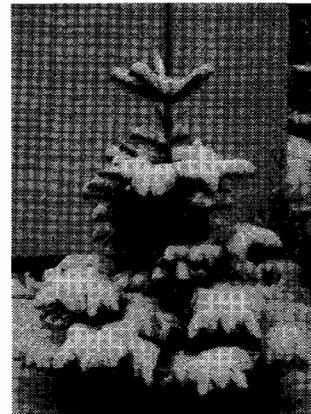
Mindestens ein Exemplar der eingereichten Arbeiten behält das Schriftgutarchiv Ostwürttemberg. Das Urheberrecht bleibt beim Verfasser.

Heubach-Lautern, im November 2008
Reiner Wieland (Vorsitzender)

Josef Mühlberger 1903-1985

Der bekannte studentendeutsche Schriftsteller wurde 1903 in Trautenau (Böhmen) geboren. Er studierte in Prag und in Schweden. Als junger Schriftsteller gab er die Literaturzeitschrift "Witiko" heraus. Als er nach Krieg und Gefangenschaft in seine Heimat zurückkehrte, blieb er dort nur noch kurze Zeit. Er übersiedelte in den Westen und kam 1946 in den Kreis Göppingen. Viele Jahre lebte er in Eislingen. Als Journalist arbeitete er zuerst bei der Esslinger Zeitung und anschließend bei der NZW in Göppingen. Als Journalist lag ihm vor allem die Arbeit in der Kulturredaktion. Daneben hat Mühlberger sehr viele Bücher veröffentlicht (schönegeistige Werke, literaturwissenschaftliche Bücher, geschichtliche Werke). Umfangreich sind auch seine Übersetzungen und die Zahl seiner Vorträge. Mühlberger wurde mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet.

Das Land Baden-Württemberg hat ihn mit der Verleihung des Professorentitels geehrt. Mühlberger starb 1985 in Eislingen.



Der Winter
hat sich mit kräftigem Schneefall eingestellt.

3-Zimmer-Wohnung

1. Etage, ca. 85 m², Etagenheizung, Garage,
auf Wunsch teilmöbliert, zu vermieten.

Telefon 07334 8973 ab 19.00 Uhr

Der Kundendienst macht's !

TV-Holder GmbH

Video - HiFi - Satellitentechnik - Telekommunikation

Königstraße 2 · 73344 Gruibingen

Telefon 07335 6079 · Fax 07335 6095

...macht den Kundendienst.



Die Freiheit, auf nichts zu verzichten

Informationsabend

Selbstbestimmt wohnen im 3-ten Lebensalter

"Betreutes Wohnen" in der neuen Ortsmitte Reichenbach



Die ELKA NL Stuttgart und die Volksbank Immobilien Deggingen führen einen Informationsabend rund um das Thema durch. Hierbei soll insbesondere auf Ihre individuellen Fragen und Wünsche eingegangen werden.

Mittwoch, den 14. Januar um 19.00 Uhr im katholischen Gemeindehaus in Reichenbach

40%

20%

Winterware eiskalt reduziert !!!
WSV bis 07. Februar 2009
Herrenjacken ab 49,00 !!!

30%

50%

Friedhofstrasse 2 73326 Deggingen

Steiner

Mode für Sie und Ihn

Bei uns wird

Kundendienst groß geschrieben!

- Profi Werkstatt ● Abholung/Lieferung ins Haus ● Reparaturen aller Marken
- auf Wunsch Leihgerät kostenlos! ● persönliche Beratung
- Kostenvorschläge kostenlos! ● faire Preise

H&B TV-SERVICE

Hübner · Böhme VIDEO ■ HIFI ■ TELEFON ■ SAT
Drackensteiner Straße 105 · 73342 Bad Ditzelbach-Gosbach
Rufen Sie uns an, oder besuchen Sie uns
TEL. 07335 921092

Taxi Feuchter

www.taxi-feuchter.de

07335 92 33 91

Rollstuhltransport Flughafenstransfer
Dialysefahrten Kurier u. Botenfahrten
Krankenfahrten 7-Sitzerbus

Inh. Müller Heinrich Hauptstr. 51 73349 Wiesensteig



Steinmetz-, Bildhauer- werkstatt KRÄHMER

Grabdenkmale/Restauration
kunsthandwerkliche Objekte
Boll 07164/3422
Badstrasse 3

Thomas Lädle

Hauptstraße 8
73342 Bad Ditzelbach
Telefon 07334 923628

Lotto - Hermes - Reinigung - Tabakwaren - Zeitschriften
Neue Öffnungszeiten ab 08.01.2009

Montag	8.00 - 13.00 Uhr und 15.00 - 18.15 Uhr
Dienstag	8.00 - 13.00 Uhr Nachmittag geschlossen
Mittwoch	8.00 - 13.00 Uhr und 15.00 - 18.15 Uhr
Donnerstag	8.00 - 13.00 Uhr Nachmittag geschlossen
Freitag	8.00 - 13.00 Uhr und 15.00 - 18.15 Uhr
Samstag	8.00 - 13.00 Uhr

YOGA jetzt auch vormittags

Ab Mittwoch, 14.01.2009 und Freitag, 16.01.2009
jeweils 9.30 Uhr

Kursleiterin Christine Bohnaker (Dipl. Yogalehrerin)



SPORTSTUDIO

SPORTREHABILITATION · GESUNDHEITSTRAINING · FITNESS
· YOGASCHULE · SELBSTVERTEIDIGUNG · MASSAGE
· SOLARIUM · KINDERECKE

"TIME FOR ..."

Inh.: Thomas Bohnaker · www.sportstudio-timefor.de

☎ 07335 922665 · 73342 Gosbach · Drackensteiner Str. 105

PC-Systeme Beratung
Netzwerke Planung
Peripherie Wartung
Internet Erweiterung
Telekommunikation Reparatur

www.boldt-elektrotechnik.de
Dipl.-Ing. Romana Boldt
73349 Wiesensteig
0 73 35-63 82
info@boldt-elektrotechnik.de

boldt

elektrotechnik

Der EDV-Profi